

# Tauchen mit verspielten Seelöwen

San Benitos, 280 Seemeilen südlich von San Diego gelegen und aus drei kleinen kargen Vulkaninseln bestehend, ist ein Toprevier und Abenteuerspielplatz für Taucher und Naturliebhaber. Die Flora und Fauna unter Wasser sind aufgrund der Abgeschiedenheit dieser Inseln in einem geradezu sensationellen Zustand. An diesen Ort verirren sich nur wenige Tauchtouristen.

Besonderheiten an diesem schönen Fleck der Erde sind die einzigartigen Kelbwälder, die bis zu 15 m an die Wasseroberfläche wachsen und das Spielen mit den Seelöwenkolonien und Seeelefanten. Das Tauchen in den riesigen Kelpwäldern hat einen besonderen Reiz, denn es dauert nicht lange und die lebensfreudigen und neugierigen Seelöwen gesellen sich gerne zu den Tauchern. Hier könnte man lange verweilen und ihnen zusehen wie sie Pirouetten schlagen und zwischen den Kelbwedeln und Felsspalten wie wild hin und her flitzen.

## Leben in Überfluss

Aufgrund der Unberührtheit der Inseln und deren Unterwasserwelt, werden viele Unterwasserfotografen angezogen, um die zahlreichen Kleinstlebewesen

und Fische auf Fotos festzuhalten. Die Kelp-Pflanzen sind für viele Arten von Lebewesen ein ideales Versteck. Häufig trifft man auf den großen Gamefish, Gelbflossenthun, Gorgeous Nacktschnecken, Drachenköpfe und viele andere Arten von Meeresbewohnern. Zwischen der üppigen Unterwasservegetation findet man zahlreiche Rochenarten, Katzenhaie und verschiedene Fisch- und Krebsarten. Geht man etwas tiefer, findet man auch den Mako Hai und den Fuchs Hai. Fischarten sind in großen Schwärmen anzutreffen.

Das Besondere an diesem Tauchrevier ist auch, dass man ganzjährig Meeressäuger wie Buckelwale, Blauwale oder Delfine zu sehen bekommt. Die Wassertemperatur beträgt im Jahresschnitt zwischen 19 bis 23 Grad. Die Sichtweiten bewegen sich zwischen 10 bis 30 Meter.

Der beste Weg, um auf die Insel zu kommen, ist eine Tauchsafari, z.B. mit der Nautilus Explorer. Zurzeit ist dieser Ort von Tauchtouristen noch unberührt, aber es ist nur eine Frage der Zeit, bis er leider überschwemmt sein wird.

Vorträge können unter Tel. 03512/73465 oder E-Mail karl.drevlak@invest2.at gebucht werden.

Fotos: Karl Drevlak

